

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

192 (16.7.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 192. Erstes Blatt.

Freitag den 16 Juli

1886

Bekanntmachung, den Ankauf von Remonten pro 1886 betreffend. Großherzogthum Baden.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von drei und ausnahmsweise vier Jahren ist im Bereiche des Großherzogthums Baden für dieses Jahr nachstehender, Morgens 8 Uhr beginnender Markt anberaumt worden und zwar:

am 21. Juli in Knielingen,

Die von der Remonte-Ankaufs-Kommission erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und sofort gegen Quittung baar bezahlt. Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen, ebenso Krippenseher, welche sich in den ersten achtundzwanzig Tagen nach Einlieferung in den Depots als solche erweisen. Pferde, welche den Verkäufern nicht eigenthümlich gehören, oder durch einen nicht legitimirten Bevollmächtigten der Kommission vorgestellt werden, sind vom Kauf ausgeschlossen.

Die Verkäufer sind verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue, starke, rindlederene Trense mit starkem Gebiß und eine Kopfhalter von Leder oder Hanf mit 2 mindestens zwei Meter langen Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Um die Abstammung der vorgeführten Pferde feststellen zu können, ist es erwünscht, daß die Deckscheine möglichst mitgebracht werden; auch werden die Verkäufer ersucht, die Schweife der Pferde nicht zu coupiren oder übermäßig zu verkürzen.

Königlich Preussisches Kriegs-Ministerium,
Abtheilung für das Remonte-Wesen.

Berlin, den 3. März 1886.

gez. Freiherr von Troschke.

gez. Graf von Klinckowstroem.

Nr. 11871. Die Bürgermeisterämter des Landbezirks haben vorstehende Bekanntmachung ortsüblich zu verkünden.

Karlsruhe, den 24. März 1886.

Großh. Bezirksamt.

v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 24920. Den Ortsbauplan der Gemeinde Rüppurr betreffend.

Der Gemeinderath Rüppurr hat die Feststellung der Straßen- und Baufluchten des Orts Rüppurr beantragt. Der entworfene Plan liegt während 14 Tagen auf dem Rathhause zu Rüppurr zur Einsicht der Betheiligten auf. Binnen der gleichen Frist, bei Auschlussvermeidung, sind etwaige Einwendungen beim Gemeinderath Rüppurr oder beim Bezirksamt vorzutragen.

Karlsruhe, den 12. Juli 1886.

Großh. Bezirksamt.

v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 17292. Friedrich Heyl, Kaufmann von Liedolsheim, welcher vor ca. 20 Jahren nach Amerika ausgewandert ist und seit etwa 7 Jahren keine Nachricht mehr von sich gegeben hat, wird aufgefordert, binnen Jahresfrist Nachricht von seinem derzeitigen Aufenthaltsort anher zu geben, widrigenfalls er für verschollen erklärt und sein Vermögen den mutmaßlichen Erben gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz gegeben würde.

Karlsruhe, 6. Juli 1886.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

22.

Schulz.

Evang. Vereinshaus.

22. Freitag den 16. Juli, Abends 8 Uhr, wird Herr Pfarrer Peter von Späc eine Bibelstunde halten, zu welcher Jedermann freundlichst eingeladen wird.

Der Vorstand.

21.

Fahrnißversteigerung.

Sonnabend den 17. Juli d. Js., Nachmittags 2 Uhr, werden in der Schützenstraße 6 im 2. Stock wegen Umzug gegen Baarzahlung versteigert: 1 besseres und 2 Dienstmotetten, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Küchenschrank, Hausgeräthe, mehrere Kleidungsstücke u., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Bergebung von Zimmerarbeit.

22. Die Herstellung eines Holzgeländers längs der Maxabahn zwischen Kriegstraße und Gartenstraße soll vergeben werden und liegen die Bedingungen in unterm Bureau bis zum

20. Juli, Vormittags 9 Uhr,

dem Endtermin der Vergebung, auf

Karlsruhe, den 13. Juli 1886.

Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.

Schulz.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör und an der Ettlingerstraße eine solche von einem Zimmer und Zugehör zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 26.

— Bahnhofsstraße 4 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer Peterheimer Allee 2 im 2. Stock.

— Gottesauerstraße 11 ist der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller sammt Zugehör mit Gartengemüß auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause nebenan Nr. 13 im 2. Stock.

6.4. Kaiserstraße 221 ist der untere Stock des Seitengebäudes, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, mit Wasserleitung versehen, an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

2.2. Karlstraße 12, Ecke der Akademiestraße (gegenüber dem Palais Schmieder), ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen nebst allem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 53, parterre.

5.3. Karlstraße (verl.) 69 b sind 7 Wohnungen von je 2-3 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein ganzer Stock von 5 Zimmern abgegeben werden. Näheres Steinstraße 3, parterre.

— Kriegstraße 34, dem grünen Hof gegenüber, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Speisekammer, einer schönen Mansarde, 1 Dachkammer, 2 Kellerabtheilungen nebst allem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Gebrüder Dees, Uhrmacher, Kaiserstraße 215.

— Ritterstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober event. auch früher zu vermieten. Näheres im Laden.

— Scheffelstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Terrasse sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.3. Schirmerstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst von 10-11 und 5-6 Uhr.

— Schützenstraße 11 ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Werberstraße 69 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Balkon und Veranda, Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

*2.1. Werberstraße 84 (Neubau) sind drei Wohnungen von je 3 schönen Zimmern, Küchen, Kellern, großen Mansarden auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9.

— Ecke des Schwimmschulwegs und der Kaisers Allee ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Speisekammer und allem Zugehör, und im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten.

Eine Wohnung im Vorderhaus, parterre, 3 Zimmer mit Zugehör, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten: Bürgerstraße 19.

Auf 23. Oktober ist in der Waldstraße (Budwigplatz) eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller u. Speisekammer, zu vermieten. Näheres Waldstraße 65 im Laden.

5.2. Ecke Schloßplatz und Adlerstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und 2 Kellerabteilungen, auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet. Näheres auf dem Bureau Spitalstraße 37.

Wohnung zu vermieten auf 23. Oktober: Bel-Étage von 6 sehr geräumigen und 2 kleinen Zimmern mit Zugehör: Leopoldstraße 45. Näheres daselbst im 3. Stock. *2.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten. *2.1. Werderstraße 84 ist ein Laden mit Wohnung von 2 schönen Zimmern, Küche, großem Keller und Mansarde auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9.

Laden zu vermieten. 3.1. Kaiserstraße ist ein schöner Laden mit Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 13 im 2. Stock.

Laden und Wohnungen zu vermieten. *3.1. Luisenstraße 16 (Neubau) sind ein Laden, zu jedem Geschäft geeignet, sowie Wohnungen von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 10 im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuche. 2.2. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern, parterre oder eine Treppe hoch, wird von einer kleinen Familie (3 erwachsene Personen) auf 23. Juli zu mieten gesucht. Gesl. Offerten sind sub K. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.3. Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör wird von einer ruhigen Familie auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre J. G. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Von einer kleinen Beamtenfamilie wird eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör im westlichen Stadtteil auf 23. Juli zu mieten gesucht. Gesl. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. L. 200 abzugeben.

Zimmer zu vermieten. 3.3. Kaiserstraße 123 ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

Kriegstraße 40 d, zwei Stiegen hoch, gegenüber dem Bahnhof, ist ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

*3.2. Douglasstraße 8 sind ein Wohn- und Schlafzimmer, beide auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. August zu vermieten.

*2.2. Erbprinzenstraße 33, 1 Treppe hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer zusammen oder einzeln sogleich resp. 1. August billig zu vermieten.

Ein kleines, möbliertes Zimmer ist mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

Kaiserstraße 160, zwei Treppen hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer mit einem Wohnzimmer in freier Lage mit ganzer oder theilweiser Pension sofort zu vermieten.

3.3. Verlängerte Ritterstraße 34 ist ein großes, unmöbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 28 ist ein möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten, ebenso ein Zimmer mit Pension für einen Schüler oder jungen Mann: Marienstraße 26 im 3. Stock.

2.1. Kaiserstraße 58 ist per 1. August ein möbliertes Zimmer zu 10 Mark per Monat zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ein hübsch möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Gartenstraße 23 im 2. Stock.

* Waldstraße 89 ist ein unmöbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein großes, unmöbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

Auf Gut Sellberg sind noch einige Zimmer mit Pension zu vermieten. 2.2.

Stallung für 2 Pferde ist zu vermieten: Viktoriastraße 3. Das Nähere im Stall daselbst. *3.2.

Zimmer-Gesuche. 2.2. Eine ältere Frau (Witwe) sucht ein kleines, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen auf den 15. Juli, womöglich im Bahnhofstradtheil. Zu erfragen Querstraße 10, Hinterhaus, ebener Erde rechts.

* Ein unmöbliertes Zimmer, in den Hof oder Garten gehend, wird für ein kleines Geschäft zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe per Monat oder Jahr unter Nr. 240 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. In der Nähe des Hauptbahnhofes werden größere Lagerräumlichkeiten mit 1-2 Zimmern für Bureau gesucht. Schriftliche Angebote befördert das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche. * Ein ordentliches, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten pünktlich besorgt, sucht für sogleich eine Stelle. Zu erfragen Belfortstraße 13 im 4. Stock.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern, am liebsten nach auswärts. Zeugnis vorhanden. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Kapital auszuleihen. 20000-22000 Mark sind gegen hypothekarische Sicherheit ganz oder je zur Hälfte zu 4 1/2 % auf 23. Juli auszuleihen. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes. *

Kapital-Gesuch. 2.1. 5000 Mark werden sogleich oder auf 1. August gegen prima Sicherheit zu 5% gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter E. R. 87 abzugeben.

Tüchtiges weibliches Dienstepersonal findet sofort gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock. 4.2.

Ein tüchtiger Bandfäher und ein Fraiser finden sofort Beschäftigung bei Hermann Ries, Bürstfabrik, Durlach. *2.2.

Thätige Agenten für einen neuen, leichtveräußlichen Porzellan-Gebrauchartikel werden gesucht. Franco Offerten sub J. K. 1237 an Rudolf Mosse, Berlin S. W. erbeten.

Stellen-Anträge. * Ein junges Mädchen mit schönem Haar wird zum Probefristen 1-2 Stunden Nachmittags gegen Vergütung gesucht im Friseurgeschäft Waldstraße 38.

T. Kellner mit und ohne Sprachkenntnissen, Chef de cuisine und bessere Kellnerinnen finden gute Stellen durch R. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 3.3.

U. Sch. Köchinnen, Kammerjungfern, Bonnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kinder-Mädchen, Kellnerinnen u. finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.4.

Gesucht wird in ein besseres Haus zur leichten Pflege eines Kranken und zur Stütze der Hausfrau eine einzelstehende Frau. Bezahlung wöchentlich 5-6 Mark. Solche, die in der Krankenpflege etwas erfahren ist, erhält den Vorzug. Zu melden bei Frau Kurzenberger hier, Marienstraße 8. *

Ein Fräulein sucht eine reinliche Person zum Putzen: Stephanienstraße 9. *

Lehrlings-Gesuch. 2.1. In einem hiesigen Fabrik- und Engros-Geschäfte wird ein junger Mann aus guter Familie und mit den nöthigen Vorkenntnissen in die kaufmännische Lehre aufgenommen. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre S. W. 800.

Laufrau, eine zuverlässige, wird sogleich gesucht: Karlstr. 34.

Lehrstelle. 3.1. In meinem Manufakturwaaren-Geschäft findet ein junger Mann unter sehr günstigen Bedingungen Aufnahme als Lehrling. Wilh. Boländer.

Ein Lehrling kann sofort eintreten bei Weiss & Kölsch. 2.1.

Hausbursche, ein jüngerer, am liebsten im Alter von 15 bis 16 Jahren, findet Stelle bei Wilh. Boländer, Kaiserstraße 135. 2.1.

Stellen-Gesuche. * Eine gesunde, kräftige Schenkamme, welche von den Ärzten gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Luisenstraße 12 im Hinterhaus, 3. Stock. 6.4.

Köchinnen, Mädchen, welche gut und einsach kochen können, Hausarbeit mitbesorgen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen, Kellnerinnen u. suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.4.

Eine gesunde Schenkamme sucht Stellung. Zu erfragen Kelterstraße 39 im 2. Stock, Durlach. *

Stick- und Häkelarbeiten, von den einfachsten Mustern bis zu den schwierigsten Dessins, werden reich und billig angefertigt: Herrenstraße 29 im 3. Stock. 3.2.

Empfehlung. * Erbprinzenstraße 30 im 3. Stock (Gambrius-halle) werden Herren- und Damenstiefel gut und billig geflickt, gestickt und reparirt, sowie neue Stiefel eingelebt. Auch werden getragene Schuhe und Stiefel angekauft und gut bezahlt.

Verkauftene Käse. 2.2. Ein junges, hellgraues Käsechen hat sich Montag früh, wahrscheinlich während des Wochenmarktes, verkauft. Dem Wiederbringer wird gute Belohnung zugesichert: Ludwigplatz 61 im Conditoreiladen.

Haus-Verkauf. * Ein neuerbautes, großes Haus mit Laden im westlichen Stadtteil, für einen Metzger oder Bäcker sehr geeignet, ist aus freier Hand zu verkaufen. Offerten sind unter F. K. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu verkaufen wegen Wegzug: 1 Plüschgarntur, 1 Gbiffonniere, 1 Sekretär, 1 Dvaltisch und 1 Nähmaschine: Steinstraße 14 im 4. Stock. 2.2.

Glasschrank zu verkaufen. 2.1. Ein sehr gut erhaltener Glasschrank (2,34 m hoch und breit) ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Derselbe ist sowohl zu geschäftlichen Zwecken wie auch als Bücherschrank höchst geeignet. Näheres bei Strauss-Kramer, Hutfabrik, Karl-Friedrichstraße 22.

Hund-Verkauf. * Einen englischen Mastiff, sehr wachsam, hat im Auftrag zu verkaufen: Franz Jäger, Luisenstr. 44.

Verkaufs-Anzeigen. 2.2. Herrenstraße 29 ist im 3. Stock eine Kinderbettlade mit Matratze und 2 Vorhanggalerien billig zu verkaufen.

* Ein großer, massiv nussbaumener, nach alt-deutschem Style gebauter, polirter Kleiderschrank mit zwei eingelegten Thüren ist zu verkaufen: Scheffelstraße 44.

Frühbirnen.

Ab 5 Bäumen an der Landstraße zwischen Mühlburg-Knielingen kann das diesjährige Birnen-Erträgnis sofort bei Straßenmeister Stöckle im Stadtheil Mühlburg gekauft werden.

Im Auftrag habe ich eine rothbraune Plüschgarnitur, fast neu, bestehend aus 1 Sopha, 4 Halbfauteuils und 2 Fauteuils, Façon Antoinette, billigst zu verkaufen.
B. Kossmann, Auktionator,
Birkel 24.

Ein Piano

von C. Günther, Kirchheim u. T., verkäuflich.
Ev. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Eine zinkene Badewanne (noch neu) ist mit oder ohne Ofen um billigen Preis zu verkaufen: 30 Akademiestraße 30, Hinterhaus.

Kauf-Gesuch.

*22. Ein Firmaschild wird zu kaufen gesucht. Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Porzellan. **A. Owig**, Durlacherstraße 60.

Wirtschaft zu vermieten.

21. Eingetretener Verhältnisse wegen ist eine Wirtschaft sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Mehrere erhalten den Vorzug. Gest. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes unter A. B. Nr. 60 zu richten.

1870 er

Cognac fine Champagne,

hervorragende Marke,
per 1/1 Flasche à Mk. 4.—,
per 1/2 " " à " 2.25

empfehlen

Max Homburger,
64. 30 Kronenstraße 30

Die Weinhandlung

Max Homburger,
30 Kronenstraße 30, 10.4.

empfehlen ihre anerkannt guten, flaschenreifen **Burgunder Rothweine**

in Fässchen von 20 Litern an à 95 Pfg. per Liter, von 20 Flaschen an à 85 Pfg. per Flasche.

WEINE! Weissherbst,

eigenes Gewächs à 50 Pf. per Liter,
Tischweine von 25 Pf. per Liter an,
ferner: **Durbacher Clevner, Durbacher Klingelberger, Affenthaler, Zeller- und Kinzigthaler-Rothweine**
empfehlen in Flaschen und in Gebinden von 20 Liter an

Gebrüder Orens,
Weinhandlung, Sengenbach.

Schwarzen Thee,

nämlich:
feinsten **Souchong-Thee**, offen u. in Paquets,
" **Pecco-Thee** mit Blüten
in vortrefflichen Qualitäten bei
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Seidelberger

Jubiläums-Sect

von **J. Oppmann**, Würzburg,
empfehlen

Fried. Malsch,
Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.
5.2.

Zum Ansehen

empfehlen 10.10.

Fruchtbrauntwein

per Liter 40 und 50 Pf.,

Kornbrauntwein

per Liter 60 und 70 Pf.,

Tresterbrauntwein

per Liter 80 Pf.

Für absolut reine, gesunde und spritzfreie Waare wird garantiert.

W. Erb, am Spitalplatz.

St. Souchong- u. Pecco-Thee

per Pfund von M. 2.— an 2.2.

bei **Th. Schneider**.

Ecke der Bismarck- und Seminarstraße

Zur Erfrischung empfehle:

Feinste Melangen-Bonbons,
feinsten Eiszucker,
feinste Brauselimonade-Bonbons
in frischer Waare.

Malzacher's Filiale,
3.3. Kaiserstraße 82.

1. neue holl.

Boll-Häringe

per Stück 15 Pfg. 2.2.

bei **Th. Schneider**,

Ecke der Bismarck- und Seminarstraße.

Frische Keldchen

(Tagespreis 75 Pf. per Stück)

bei **L. Sturm**,

gegenüber der Infanteriekaserne.

1. weiße Kernseife

per Bund 26 Pfennig,
bei Mehrabnahme billiger bei 2.2.

Th. Schneider

Ecke der Bismarck- und Seminarstraße.

Reise-Nachtlichter

empfehlen 3.2.

Carl Malzacher, Hoflieferant,

Lammstraße 5.

Mit nahezu übernatürlicher Kraft, Schnelligkeit und Sicherheit tödtet **Geerling's** neuentdecktes überseeisches

Insektenpulver

Banzen, Flöhe, Schwaben, Rassen, Fliegen, Ameisen und Vogelmilben

samt deren Brut,

so daß nicht eine Spur davon übrig bleibt. Büchse 0,35, 0,60 und M. 1,20. Depot: **Luise Wolf Wwe.**, Karl-Friedrichstraße 4, Karlsruhe.

Wichtig für jeden Haushalt!

Die Politur-Reinigung und Glanz-Politur von Joh. Strebey, Frankfurt a. M., ist entschieden das beste und einfachste Mittel zum Reinigen und Aufpoliren von Möbeln aller Art. Alle andern hierzu angebotenen Mittel sind bei ausgeschlagenen Möbeln größtentheils nutzlos. Preis per Flasche 80 Pf. Alleinverkauf für Karlsruhe bei **P. Girt**, Rüppurrstraße 17. 6.3.

4 Knopf lange

Tricot-Handschuhe

mit Klappennaht
(für Damen)

40 Pf.

in allen Modefarben vorrätig.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Ebendasselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Philosophen-Quelle Nr. 16a in Bad Soden,

natürlich kohlen-saures Mineralwasser.

Von Ärzten vielfach verordnet und stets mit bestem Erfolg benützt, wirkt Nr. 16a besonders bei Magen- und Unterleibsleidenden und ist durch ihren starken Eisengehalt speziell Blutarmen zu empfehlen. Die in dem Wasser reichlich vorhandene natürliche Kohlensäure verleiht einen angenehmen prickelnden Geschmack und wirkt sehr kühlend.

Haupt-Depôt bei

Bahm & Bassler.

Bähringerstraße 71.

10.7.

B.

nit 1

ffii-
ebr
der
loch
Nä-
äst,

fort

tem
der
ion

st.
im

rn
sch
an
4.
sch

m,

en
e.

ns
it
is
ch
a-
s

n
t-
h
n
n
t-

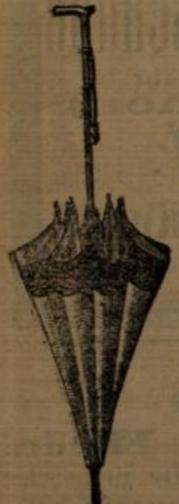
e
t.
n

Ettlinger u. Elsässer Shirting,
Madapolam, Chiffon,
Piqué und Damast, Baumwoll-
tuch und Futterstoffe
empfiehlt zu Fabrikpreisen
Emil Bürkel,
Adlerstraße 17.
NB. Reste nach Gewicht per Pfund
M 1 - sind in weiß u. farbig stets vorrätig.

Reste
Shirting, Madapolam,
Baumwolltuch, Satin,
Piqué u. farb. Futterstoffe
ist wieder eine Parthie am Lager zu
bekannt billigen Preisen. 10.7.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Baderollen von 50 Pf. an,
Schwammbeutel,
Waschhandschuhe und Lappen,
Bade- und Toiletteschwämme,
Haar-, Zahn- und Nagelbürsten,
Toilettespiegel,
Friseerkämme
empfiehlt zu den billigsten Preisen
L. Zimmermann,
Kaiserstraße 237.

Großer Ausverkauf
wegen
Geschäfts-Verlegung.
Enorm billige Preise.
Große Auswahl in
**Regen- u. Sonnen-
Schirmen.**
Repariren und Ueberziehen
eines Schirmes in einer
Stunde.
Schirmfabrik,
Waldstraße 17.



Praktische
Verlobungs-, Hochzeits-
und
Gelegenheits-Geschenke
jeder Art empfiehlt in
reicher Auswahl zu bil-
ligsten Preisen
Otto Bättner,
Kaiserstrasse 158



Reiseartikel,
als: große Koffer für Herren und Damen, Hand-
koffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen,
Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feld-
flaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt
in schöner Auswahl und zu billigen Preisen
— **Julius Meyer,** Kaiserstraße 211.
Anfertigung von Sattler- und Tapezierarbeiten
jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Die bis dato angesammelten
Tuchreste
in meinem **Maasgeschäft** werden billig abgegeben.
Wilhelm Wolf jr.,
Kaiserstraße 82a.

Vollständiger Ausverkauf unserer
Sommer-Schuhwaaren.
Damen-Zeng-Zug- und Schnürschuhe
von Mark 3 bis Mark 5,
Damen-Zeng- und Straminschuhe
von Mark 1.20 bis Mark 4,
Damen-Salbschuhe in Kid-, Chagrin-, Lack-,
Kalt- und Chevreauleder
von Mark 4 bis Mark 12,
**Herren-, Knaben- und Mädchen-Schnür-,
Zug- und Knopfschuhe**
von Mark 2 bis Mark 10
empfehlen
J. & S. Hirsch,
Ecke der kleinen Kirche.

Für Schlosser und Bauunternehmer.
„Karlsruher Schloss“,
patentirtes Thürschloß mit oscillirender Falle. Die **Karlsruher Schloß-
fabrik Ertz Dittler** hat mir den Alleinverkauf ihres Fabrikats für
einen größern Rayon, zu welchem auch Karlsruhe gehört, übertragen und ich
halte dieses vorzügliche Schloß bestens empfohlen.
L. J. Ettliger.

Geschäfts-Empfehlung.
Unterzeichneter erlaubt sich hiermit die Eröffnung einer
„Commissions- u. Geschäfts-Agentur“
zur empfehlenden Anzeige zu bringen und werden durch mich übernommen:
Betreibung ausstehender Forderungen bei allen Gerichten des In- und Auslandes
auf gültlichem und gerichtlichem Wege, Kapitalbeschaffungen, An- und Verkauf von
Liegenschaften, Abhaltung von Fabrik- und Liegenschafts-Versteigerungen, Fertigung
von allerlei Bitt- und sonstigen Schriften und Eingaben, überhaupt Vermittlungen
jeder Art und alle sonstigen in dieses Geschäft einschlagenden Aufträge.
Unter Zusage rascher und pünktlicher Besorgung sowie ganz billiger Kostenbe-
rechnung bitte gefällige Aufträge in meinem Bureau, **Herrenstraße 29, Hinterhaus,**
parterre, abgeben zu wollen.
Hochachtungsvoll
Friedrich Dürr,
Versicherungsinspektor und Geschäftsagent.

Arbeitskleider
und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei
Friedrich Marfels,
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
123 Kaiserstraße 123.

Für Touristen!
Feldstecher, Fernröhre,
Höhenmessbarometer,
Compass, Thermometer,
Schubbrillen u. dergl.
empfiehlt in bester Ausführung
C. Sickler,
Hofmechaniker und Optiker,
Kaiserstraße 152.

Friedrich Berckmüller,
Herrenstraße 40,
empfiehlt sein großes Lager in:
Decimal-Brückenwaagen
in grünem Anstrich, Eichenholz und ganz von Eisen,
Tafelwaagen,
Comptoir- u. Haushaltungswaagen,
Präcisionswaagen,
Säulenwaagen,
feinste in Messing oder mit bronc. Eisensäulen,
Schnellwaagen,
Teig-, Mehl-, Salz-, Schnupftabak-,
Seide-, Papier- u. Briefwaagen,
Laufgewichts-Tischwaagen
(zum Kinderwiegen, sogenannte Baby Waagen),
Waagbalken und Gewichte
in Messing und in Eisen,
Petroleum- u. Speiseölmessapparate,
geachtete **Weißblech- u. Zinnlitermaße,**
Rollband-, Glieder- und Stockmeter-
maße,
Alcoholometer mit Thermometer
(nach Richter & Tralles).
NB. Reparaturen und aichfähige Vorrichtungen
an Waagen unter billigster Berechnung. 2.1.

A. Rain,
Lithografie & Steindruckerei
in Karlsruhe,
Kaiserstraße 105.
ANFERTIGUNG
VON
Adress-, Visiten-
und
Verlobungskarten,
Facturen, Briefkopien,
Rechnungen und
Wechsel.

Wilh. Wagner,
A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.
Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeeinrich-
tungen,
— Saublerie —
Reparaturen,
unter Garantie,
billigst.

Das öffentliche Geschäftsbüreau
von **Jakob Weinheimer,**
Kaiserstraße 30,
empfiehlt sich zum Einzug von Forderungen in und
außergerichtlich und bei allen Amtsgerichten, zu Ver-
tretungen, zur Uebernahme von Baurechtverkäufen,
Abhaltung von Fabrikversteigerungen sowie
in allen zu diesem Fache gebörenden Geschäften
unter nur ganz realen und billigen Bedingungen.

Wein- und Obstwein-Empfehlung.
10.10. Unterzeichneter bringt sein wohlgeordnetes,
reingebaltes Weinlager in empfehlende Erinnerung
und mache besonders auf meine weißen Tischweine
von 30 Pf. an pro Liter sowie auf meinen allge-
mein für gut anerkannten Apfelwein pro Liter
20 Pf. aufmerksam, mit dem Bemerkten, daß meine
Fuhre jede Woche 2 Mal nach Karlsruhe fährt
und den Wein in's Haus bringt.
Proben am Faß, sowie franco in's Haus stehen
gerne zu Diensten.
F. Kandler, Weinhandlung,
Durlach, Weingartenstraße 1. 6.4.

Geschäftsanzeige und Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebenste Mittheilung, daß ich
Spitalstraße 33, gegenüber der Töchterschule,
ein **Geschäftsbüreau** errichtet habe und empfehle mich zur Vermittlung von An- und
Verkäufen von Liegenschaften, Beschaffung von Kapitalien, Vermietten von Wohnungen
und Geschäftslokalen, Einzug von Geldern auf gütlichem und gerichtlichem Wege, Fertigung
aller Art schriftlicher Arbeiten. Zugleich übernehme ich den comissionsweisen Verkauf
von Waaren aller Art, wozu sich mein Geschäftslokal (Laden) bezüglich seiner Lage sowohl
als auch seiner Geräumigkeit wegen besonders eignet.
Schließlich bitte um gefl. Zuweisung von Aufträgen, deren prompte und gewissenhafte
Ausführung im Voraus versichere.
Hochachtungsvoll
Louis Doerle,
Spitalstraße 33.

Gegründet 1825. **— Kölnisches Wasser —** Gegründet 1825.
von **Joh. Chr. Fochtenberger** in **Heilbronn,**
amtlich geprüft, ärztlich empfohlen bei **Augenleiden** und **geschwächten Gliedern**
(wenn nach dem Baden damit gewaschen), vorzüglichstes **Toilette-Mittel** in Flacons
à 35 und 70 Pfg.
Alleinige Niederlage für Karlsruhe bei Herrn **Carl Malzacher,** Hoflieferant,
Lammstraße 5. 6.5.

500jähriges Jubiläum der Universität Heidelberg.
Historischer Festzug.
Deporello-Album. Groß Kabinet-Format. Bildfläche 5 Meter 25 Cm.
Officielle Publication des Festzugs-Komitees unter Leitung des Herrn Professors
C. Hoff, gezeichnet von **H. Kley.**
Preis 1 Mark.
Vorräthig bei
Julius Hartweg,
Buch- und Kunst-Handlung,
Kaiserstraße 213, deutscher Hof. 2.1.

Neu! = Vorrichtung zum Kühlen des Trinkwassers. = Neu!

Eisbehälter zum Herausnehmen eingerichtet
nebst Hahn zum Ablassen des Eiswassers.

= Eisschränke =
nach neuestem pat. System für Haushaltungen,
Restaurateurs, Fleischeren etc. in solider und
sauberster Ausführung; ferner:
Neu! **= Eisschränke =** Neu!
innen ganz in Porzellan ausgestattet,
für kleine Buffets und Herrschaftsküchen em-
pfehlen in verschiedenen Grössen
Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstraße 150.
= Preise in Folge vorgeschrittener Saison
bedeutend ermässigt. =

= Das Schwitzen des Schrankes durch patent. Einrichtung verhindert. =

= Für vorzügliche Ventilation ist gesorgt. =

Ruhrkohlen, erste Sorte,
empfehle ich ab **Schiff Maxau** zu billigsten Preisen.
Holz- und Kohlengeschäft
A. v. Steffelin,
Bahnhofstraße 44 und 46. 6.4.

Die seither angesammelten Reste von
farbigen & wollenen Kleiderstoffen, Wasch-
stoffen sowie von **schwarzen Stoffen**

sind **Dienstag und Freitag** zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

Es befinden sich darunter eine größere Anzahl Coupons von feinen wollenen Stoffen, welche zu Kleidern reichen, und die ebenfalls zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben werden.

S. Model.

31.

Gaskronen, Wohn- und Speisezimmerlampen

empfehlen in grösster Auswahl zu Fabrikpreisen

F. Mayer & Cie., Hoflieferanten, Rondellplatz.

*188. Insertionsorgan für Süd- und Ostpfalz.
 „Anzeiger“, Landau (Pfalz)
 Auflage 7700 (Post 5406, amtlich bestätigt).
 Amtsblatt für Landau, Randel, Annweiler, Dahn.

Möbeltransporte (Umzüge)
 werden noch angenommen in der Stadt sowie nach
 auswärts mit gedeckten und offenen Möbelwagen
 unter Garantie und billiger Berechnung. *33.
F. Burckhardt, Kaiserstraße 14 a.

Zum Abschlusse

von
Feuer = Versicherungen

für
 die „**Colonia**“

empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
 Bezirksagentur,
 Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Café May

empfehle seine **reinen Weine**
 und macht auf einen **vorzüglichen**
Rothwein, 90 Pfg. die Flasche,
 aufmerksam. 33.

Churburg bei Durlach.

Den hochgeehrten Herrschaften empfehle meine
 neu erbaute Restauration. Reelle Bedienung,
 gute Speisen und Getränke, große Räumlich-
 keiten, herrliche Aussicht.

62. **L. Beuttenmüller.**

Todes-Anzeige.

* Freunden, Bekannten und Gönnern theilen
 wir die traurige Nachricht mit, daß unser Liebes
 Kind

Elise

im Alter von 2¹/₂ Jahren gestern Abend 8 Uhr
 ihren schweren Leiden erlegen ist, und bitten um
 stille Theilnahme und bleib als besondere Ansage
 anzusehen.

Die tieftrauernden Eltern:

Friedr. Zeiffer mit Frau und Kindern.
 Karlsruhe, den 14. Juli 1886.

Für Errichtung eines **Scheffel-Denkmal**s in
 Karlsruhe sind bei uns weiter eingegangen:

Ministerialrath Dr. Gebhard in Berlin **M. 10**,
 A. E. M. 5, zusammen **M. 15.-**.

Hierzu laut Tagblatt Nr. 177 **M. 216 95**.

Im Ganzen **M. 231 95**.

Weitere Gaben werden gerne entgegengenommen.

Kontor des Tagblattes.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Stadtgarten.

Ausstellung

der

6 Wunder-Elephanten,

vorgeführt von Mr. Eph. Thompson.

Grösste Elefantendressur der Welt.

Täglich Nachmittags drei Vorstellungen.

3, ¹/₂ 5 und ¹/₂ 7 Uhr.

Mittwoch und Freitag 2 Vorstellungen (3 und ¹/₂ 5 Uhr.) Dauer
 jeder Vorstellung ca. ¹/₂ Stunde.

Eintrittspreis: Nichtabonnenten 50 Pfg.,
 Soldaten, sowie Kinder von Nichtabonnenten 20 "
 Abonnenten 25 "
 Kinder von Abonnenten 10 "

Von 7 Uhr Abends ab ist der Garten zu den gewöhnlichen Eintritts-
 bedingungen wieder zugänglich.

Stadtgarten.

(Bei günstiger Witterung)

Freitag den 16. Juli:

Operetten-Abend,

gegeben von der 30 Mann starken

Kapelle des 3. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22,
 unter Leitung des Stabstrompeters Herrn W. Möbius.

Anfang ¹/₂ 8 Uhr. Eintritt: { Abonnenten . . . 30 Pfennig.
 { Nichtabonnenten 50 Pfennig.

NB. Zur Aufführung gelangen u. A.: Overturen „Bique Dame“, „König Midas“, „Fan-
 tassen, Säge und Länze a. d. „Jagdjunker“, „Mamsell Angot“, „Don César“, „Fledermaus“,
 „Gadparone“, „Bettelstudent“, „Pensionat“, „Zigeunerbaron“ u. s. w.